

<b>1 Di</b>	<b>Der unsichtbare Vater</b> 9.00 - 10.15 Uhr im Studio Alte Feuerwache	WIEDERAUFNAHME	ab 8
	<b>Tschick</b> 11.00 - 12.40 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 14
<b>2 Mi</b>	<b>Tschick</b> 10.00 - 11.40 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 14
<b>3 Do</b>	<b>Peter und der Wolf</b> 9.00 - 10.00 Uhr & 11.00 - 12.00 Uhr im Schnawwl Spielraum	WIEDERAUFNAHME	ab 5
	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>4 Fr</b>	<b>Der unsichtbare Vater</b> 9.00 - 10.15 Uhr & 11.00 - 12.15 Uhr im Studio Alte Feuerwache		ab 8
	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
	<b>Freche Fläche</b> 15.00 - 15.45 Uhr im Schnawwl Foyer		ab 2
<b>5 Sa</b>	<b>Freche Fläche</b> 11.00 - 11.45 Uhr im Schnawwl Foyer		ab 2
	<b>Peter und der Wolf</b> 18.00 - 19.00 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 5
<b>6 So</b>	<b>Brass and Christmas</b> 11.00 - 12.00 Uhr im Opernhaus	2. FAMILIENKONZERT	ab 5
	<b>Der unsichtbare Vater</b> 15.00 - 16.15 Uhr im Studio Alte Feuerwache		ab 8
<b>7 Mo</b>	<b>Peter und der Wolf</b> 9.00 - 10.00 Uhr & 11.00 - 12.00 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 5
	<b>Peter Pan</b> 10.00 - 11.45 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>8 Di</b>	<b>Peter und der Wolf</b> 9.00 - 10.00 Uhr & 11.00 - 12.00 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 5
	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>9 Mi</b>	<b>Baby Tanz Fest</b> 9.30 - 10.15 Uhr & 11.00 - 11.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache		bis 1
	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 im Schauspielhaus		ab 8
<b>10 Do</b>	<b>Haus Blaues Wunder</b> 10.00 - 11.15 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 6
	<b>Peter Pan</b> 10.00 - 11.45 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
	<b>Hear My Heartbeat!!!</b> 19.00 - 20.00 Uhr im Schnawwl Spielraum / Eintritt frei	LESUNG	
<b>11 Fr</b>	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
	<b>Haus Blaues Wunder</b> 11.00 - 12.15 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 6
<b>12 Sa</b>	<b>Tölpelhans</b> 11.00 - 12.00 Uhr im Studio Alte Feuerwache	WIEDERAUFNAHME	ab 5
<b>13 So</b>	<b>Haus Blaues Wunder</b> 15.00 - 16.15 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 6
<b>14 Mo</b>	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
	<b>Haus Blaues Wunder</b> 11.00 - 12.15 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 6
<b>15 Di</b>	<b>Tölpelhans</b> 9.00 - 10.00 Uhr & 11.00 - 12.00 Uhr im Studio Alte Feuerwache	ZUM LETZTEN MAL	ab 5
	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>16 Mi</b>	<b>denn sie wissen nicht, was sie tun</b> 9.00 - 10.10 Uhr & 11.30 - 12.40 Uhr im Schnawwl Spielraum	JUNGE BÜRGERBÜHNE MANNHEIM	ab 13
	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>17 Do</b>	<b>Die Weihnachtsgans Auguste</b> 10.00 - 10.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache	FIGURENTHEATER	ab 4
	<b>Peter Pan</b> 10.30 - 12.15 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
	<b>denn sie wissen nicht, was sie tun</b> 11.30 - 12.40 Uhr + 18.00 - 19.10 Uhr im Schnawwl Spielraum	JUNGE BÜRGERBÜHNE MANNHEIM	ab 13
<b>18 Fr</b>	<b>Die Weihnachtsgans Auguste</b> 9.00 - 9.45 Uhr & 11.00 - 11.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache	FIGURENTHEATER	ab 4
<b>19 Sa</b>	<b>Die Weihnachtsgans Auguste</b> 16.00 - 16.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache	FIGURENTHEATER	ab 4
	<b>Der Schattenjunge</b> 19.00 - 20.15 Uhr im Ludwig-Frank-Gymnasium	WIEDERAUFNAHME	ab 11
<b>20 So</b>	<b>Die Weihnachtsgans Auguste</b> 11.00 - 11.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache	FIGURENTHEATER	ab 4
	<b>Peter Pan</b> 15.00 - 16.45 Uhr & 18.00 - 19.45 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>21 Mo</b>	<b>Die Weihnachtsgans Auguste</b> 11.00 - 11.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache	FIGURENTHEATER	ab 4
	<b>Peter Pan</b> 10.00 - 11.45 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>22 Di</b>	<b>Die Königin der Farben</b> 10.00 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 5
<b>23 Mi</b>	<b>Die Königin der Farben</b> 16.00 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 5
<b>26 Sa</b>	<b>Peter Pan</b> 15.00 - 16.45 Uhr & 18.00 - 19.45 Uhr im Schauspielhaus		ab 8
<b>27 So</b>	<b>Die Königin der Farben</b> 11.00 Uhr im Schnawwl Spielraum		ab 5
<b>29 Di</b>	<b>StimmSalaBimm</b> 10.00 - 10.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache	WIEDERAUFNAHME	ab 3
<b>31 Do</b>	<b>StimmSalaBimm</b> 15.00 - 15.45 Uhr im Studio Alte Feuerwache		ab 3

★ **Das Junge Nationaltheater wünscht Frohe Weihnachten,**  
 ★ **entspannte Feiertage & einen guten Rutsch ins Neue Jahr!** ★

## JUNGES NATIONALTHEATER

Schnawwl | Junge Oper | Junger Tanz | Junge Bürgerbühne

 Alte Feuerwache am Alten Messplatz  
 Brückenstraße 2  
 68167 Mannheim

 Information: 0621.1680 300  
 Theaterpädagogik: 0621.1680 305  
 Musiktheaterpädagogik: 0621.1680 449  
 Fax: 0621.1680 308

 Homepage: [www.nationaltheater-mannheim.de](http://www.nationaltheater-mannheim.de)  
 E-Mail: [jungesnationaltheater@mannheim.de](mailto:jungesnationaltheater@mannheim.de)

### SPIELSTÄTTEN

 SCHNAWWL + STUDIO ALTE FEUERWACHE  
 Brückenstraße 2 · 68167 Mannheim

 OPERNHAUS + SCHAUSPIELHAUS  
 Goetheplatz · 68161 Mannheim

 LUDWIG-FRANK-GYMNASIUM  
 Käferalder Straße 117-127 · 68167 Mannheim

### KARTENTELEFON

 0621.1680 302  
 Mo, Mi, Do, Fr 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr,  
 Di 14.00 - 17.00 Uhr  
 (außerhalb dieser Zeiten Anrufbeantworter)  
 ONLINE-Kartenkauf:  
[www.nationaltheater-mannheim.de](http://www.nationaltheater-mannheim.de)

### PREISE

 Erwachsene: 12 €  
 Kinder, Schüler und Studierende: 7 €  
 Familienpreis (das zweite und jedes weitere  
 Geschwisterkind in Begleitung der Eltern): 4 €  
 Gruppenpreis, je Person (ab 20 Personen): 6 €

### ACHTUNG

 Bei Vorstellungen im Schauspielhaus, Opernhaus  
 und Studio Werkhaus gelten andere Preise.  
 Informationen: 0621.1680 150

 Die Termine für Vorstellungen des Jungen NTM im  
 Januar 2016 erfahrt ihr ab dem 20. November 2015 -  
 dann startet auch der VVK für die IMAGINALE 2016.  
 Ab diesem Tag sind Vorbestellungen möglich.

Spielplanänderungen vorbehalten.

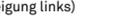
 Im Jungen NTM ist nach Vorstellungsbeginn grundsätzlich  
 kein Nacheinlass mehr möglich!

### ANFAHRT

 Straßenbahn: Vom Hauptbahnhof 1 (Schönau),  
 3 (Sandhofen) und 4 (Käferal/Heddeshelm), Haltestelle  
 Alte Feuerwache

 Auto: Richtung Neckarstadt (West) / Alter Messplatz  
 Gekennzeichnete Besucherparkplätze im Parkhaus  
 Neckarpromenade (Einfahrt rechts hinter Kurpfalz-  
 brücke, im Parkhaus erste Abzweigung links)

Aktuelle Infos zum Jungen NTM:



# SCHNAWWL

## Freche Fläche (UA)

Verwandlungen in den Raum  
Ensembleprojekt  
ab 2 Jahren



Ein Maler hat Linien, Flächen und Farben im Gepäck. Ein Spiel mit Farbe und Form beginnt. Nach und nach verandelt sich der Raum in ein Bild, in das die Kinder als Betrachter eintauchen, von dem sie selbst ein Teil sind und das sie selbst verändern können. Mittels Linien, Strichen, Strukturen, Farben und Formen werden alle Anwesenenden Teil des Farbenspiels auf der raumgreifenden Leinwand.

**Termine:** 4. und 5. Dezember 2015 im Schnawwl Foyer

**LEITUNGSTEAM:** Marcela Herrera, Christian Thurm, Eva Roos, Nicole Libman  
**MIT:** Cédric Pinardell

## Tölpelhans

von Peter Seligmann, nach Hans Christian Andersen  
ab 5 Jahren / 1.-3. Klasse

Um die Königstochter für sich zu gewinnen, machen sich drei Söhne eines Gutshofsbesitzers auf den Weg. Während die ersten beiden mit ihrem auswendig erlernten Wissen dem ganze Stolz des Vaters sind, wird der Jüngste, Tölpelhans, für sein Vorhaben nur ausgelacht. Schließlich ist es aber gerade er, der es mit seinen ungewöhnlichen Mitbringenseln und einer Portion Unverfrorenheit vermag, das Herz der Prinzessin zu erobern.

**Wiederaufnahme am 12. Dezember 2015 im Studio Alte Feuerwache**  
**Zum letzten Mal am 15. Dezember 2015**

**LEITUNGSTEAM:** Andrea Gronemeyer, Eva Roos, Beate Anton, Anne Richter  
**MIT:** David Benito Garcia, Natacha Gaudel

## Haus Blaues Wunder (UA)

von Ingeborg von Zadow  
ab 6 Jahren / 1.-4. Klasse

Herr Pfefferkorn hat sich ein Häuschen am Meer gekauft. Herr Goldbeutel hat sich auch ein Häuschen am Meer gekauft. Voller Freude ziehen beide in dasselbe Haus ein, das zwei Mal verkauft wurde. Die Auseinandersetzung um das eine Haus beginnt hart zu werden, als die Möbel von Herrn Goldbeutel angeliefert werden und das Eichhörnchen von Herrn Pfefferkorn die gezogene Grenze überschreitet. Eine friedliche Lösung des Besitzstreites scheint unmöglich, bis ein großes Donnerwetter hereinbricht.

Die Autorin Ingeborg von Zadow erzählt in ihrem neuesten Theaterstück wie auf engstem Raum aus Rivalen Freunde werden können.

In sprachbildreichen, knapp rhythmisierten Dialogen treibt sie die Begegnung von zwei sehr verschiedenen Temperamenten voran.

**Termine:** 10., 11., 13. und 14. Dezember 2015 im Schnawwl Spielraum

**LEITUNGSTEAM:** Marcelo Diaz, Christian Thurm, Eva Roos, Anne Richter  
**MIT:** David Benito Garcia, Sebastian Brummer, Helene Schmitt

## Peter Pan oder Das Märchen vom Jungen, der nicht groß werden wollte

Familienstück  
von James Matthew Barrie, übersetzt von Erich Kästner  
ab 8 Jahren / 3.-6. Klasse

Wendy und ihre Brüder bleiben allein mit ihrem Kinder mädchen Nana, einem Hund, zu Hause. Ohne Erwachsene im Haus wird es gleich lustiger, und als Peter Pan zum Führen herinschneit, sind der Fantasie keine Grenzen mehr gesetzt: In Nimmerland ist Peter der Anführer der Bande »Die verlorenen Jungs«, Wendy und ihre Brüder werden in die Bande aufgenommen und müssen mit Peen, Lindlern und mit Käpt'n Hook und seinen Piraten kämpfen. Außerdem bühnen Wendy und Klingklang, Peters Fee, um Peters Gunst. Trotzdem erschwindet das Leben in Nimmerland wie ein großer Traum voller phantastischer Erlebnisse. Doch bald merkt Wendy, dass sie nicht für immer ein Kind bleiben will. Sie muss eine Entscheidung treffen: Sollen sie und ihre Brüder im Nimmerland der Bandenspiele bleiben oder geht sie mit ihren Brüdern zurück zu den Eltern nach Hause, um in der eigenen Familie noch kurz die endliche Kindheit zu genießen?

**Eine Kooperation von Schauspiel und Schnawwl.**

**Termine:** 3., 4., 7., 8., 9., 10., 11., 14., 15., 16., 17., 20., 21. und 26. Dezember 2015 im Schauspielraum

**LEITUNGSTEAM:** Cilli Brenel, Tim Egloff, Maran Gehlke, Janna Werthmann, Tili Rolle, Anne Richter / Stefanie Gottfried  
**MIT:** Martin Aaelmann, Matthias Dabus, Soja Dangler, Julia Förster, Peter Hinz, Anne-Marie Lux, Cédric Pinardell, Klaus Rodewald, Tili Rolle, Simon Seelhuber, Uwe Topmann

## Der Schattenjunge

Klassenzimmerkomödie von Finegan Kruckemeyer  
ab 11 Jahren / 6.-10. Klasse

Adam und Atticus sind Zwillinge, die unterschiedlicher kaum sein können. Adam fährt BMX-Rad, baut Schachschiffe und ist beliebt. Atticus fährt mit Körbchen am Fahrrad, baut historische Masken und ist beliebt – bei den Lehrern. An seinem 12. Geburtstag beschließt Atticus, dass Schluss sein muss mit Hänselfleien auf dem Schulhof

und er genau so cool sein wird wie sein Bruder. Müdig kommt er mit neuem Outfit und Auftritt in die Schule, – jeden Tag wieder. Seine Auftritte als Adam, Superstar und Mobber münden zur Freude der Mitschüler in kleinen Katastrophen und stellen die Geschwisterliebe auf eine harte Probe. Nicht ganz ohne die Hilfe seines Bruders schafft Atticus es schließlich, sich selbst anzunehmen – bevor auch seine Mitschüler ihn respektieren können.

**Wiederaufnahme am 19. Dezember 2015 im Ludwig-Frank-Gymnasium**

**LEITUNGSTEAM:** Andrea Gronemeyer, Eva Roos, Tili Rolle, Anne Richter  
**MIT:** David Benito Garcia, Sebastian Brummer

## Tschick

ein Roadmovie  
von Wolfgang Herndorf, Bühnenfassung von Robert Koall  
ab 14 Jahren / 8.-13. Klasse

Mutter in der Entzugsklinik, Vater mit Assistentin auf Geschäftsreise: Malk Klingenberg wird die großen Ferien allein am Pool der elterlichen Villa verbringen. Doch dann kreuzt Tschick auf. Tschick kommt aus einem der Asi-Hochhäuser in Hellersdorf, hat es von der Förderschule irgendwie bis aufs Gymnasium geschafft und wirkt doch nicht gerade wie das Musterbeispiel der Integration. Außerdem hat er einen geklauten Lada zur Hand. Damit beginnt eine unvergessliche Reise ohne Karte und Kompass durch die sommerglühende ostdeutsche Provinz.

**Termine:** 1. und 2. Dezember 2015 im Schnawwl Spielraum

**LEITUNGSTEAM:** Marcelo Diaz, Christian Thurm, Eva Roos, Markus Reyhani, Anne Richter  
**MIT:** David Benito Garcia, Simone Oswald, Cédric Pinardell, Uwe Topmann

## JUNGE OPER

Die Junge Oper wird präsentiert von **MVV** Energie

## 2. Familienkonzert „Brass and Christmas“

ab 5 Jahren

Am 2. Advent stehen die Blechbläser des Nationaltheaterorchesters besonders im Vordergrund. Mara nimmt die Trompeten, Hörner, Posaunen und natürlich auch die große Tuba genauer unter die Lupe, denn trotz vieler Ähnlichkeiten unterscheiden sie sich vor allem in der Größe und im Klang. Neben den Instrumenten stellt Mara auch ganz besondere Kompositionen vor, die passend zur Weihnachtszeit ganz wunderbare Musik geschrieben haben, die so richtig auf die kommenden Festtage einstimmen wird.

Werke von Gabrieli  
**Termin:** 6. Dezember 2015 im Opernhaus

**LEITUNGSTEAM:** Francesco Damiani, Julia Dina, Heide, Johannes Gaudel  
**MIT:** Blechbläser des Nationaltheaterorchesters

## Baby Tanz Fest

bis 1 Jahr

In einem farbenfrohen Raum improvisieren zwei Musiker eine immer variierende pentatonische Melodie, die eine Tänzerin zu Bewegung und Tanz inspiriert. Zuschauer gibt es nicht, denn alle Anwesenden sind Teil des Geschehens. Wir laden Babys und ihre Eltern ein, fernab vom Alltag, Musik und Tanz in einem für sie geschaffenen Freiraum zu erleben.

**Termin:** 9. Dezember 2015 im Studio Alte Feuerwache

**LEITUNGSTEAM:** Marcela Herrera, Gregor Herrmann, Eva Roos, Susanne Mautz  
**MIT:** Gregor Herrmann, Janna Schimka, Ute Scriba

## StimmSalabimm (UA)

ein Musiktheater für zwei Sänginnen  
ab 3 Jahren

Zwei Sänginnen entdecken ihre Stimmen, sich selbst und ihre Freundschaft. Mit uneingeschränkter Spiel- und Experimentierlust brechen die beiden Musikernnen auf, um ihre Stimmen und ihr Umfeld neu zu entdecken. Gemeinsam werden die Akteure und ihr teilnehmendes Kinder- den Spielraum mit ganz anderen Augen und Ohren wahrnehmen.

**Eine Kooperation mit der Musikhochschule Mannheim**

**Wiederaufnahme am 29. Dezember 2015 im Studio Alte Feuerwache**  
**Weiterer Termin:** 31. Dezember 2015

**LEITUNGSTEAM:** Friedrich Stockmeier, Marcela Herrera, Eva Roos, Johannes Gaudel  
**MIT:** Valerita Heilwig, Verena Hilger

## Peter und der Wolf (UA)

von Markus Reyhani / Thomas Hollaender  
nach dem musikalischen Märchen von Sergei Prokofjew  
ab 5 Jahren / 1.-4. Klasse

Peter und seine Freunde necken und zanken sich, sind unerschrocken, frech und fassen zusammen, wenn es gilt, dem Wolf das Handwerk zu legen. Prokofjews bekannte Melodien werden aufgefingern, fantasievoll verändert und mit neuen Klängen verbunden. Die Jagd von Peter nach dem Wolf wird zu einem spannenden, farbenfrohen und nervenaufregenden Spiel. Ein Auftragswerk von Nationaltheater Mannheim, Theater Münster und Theater Freiburg

**Wiederaufnahme am 3. Dezember 2015 im Schnawwl Spielraum**  
**Weitere Termine:** 5., 7. und 8. Dezember 2015

**LEITUNGSTEAM:** Markus Reyhani, Thomas Hollaender, Janna Mandroch, Johannes Gaudel  
**MIT:** Sina Klug, Malke Wehner, Mathias Wendel, Mitglieder des Nationaltheaterorchesters

## Die Königin der Farben (UA)

nach dem Bilderbuch von Jutta Bauer  
Komposition von Markus Reyhani  
ab 5 Jahren / 1.-4. Klasse

Die Königin der Farben, Malwida ruft ihre Untertanen herbei. Nacheinander kommen Blau, Rot und Gelb. Doch so richtig zufrieden ist die Königin nicht. Alles gerät durcheinander und es wird gestritten, was das Zeug hält. Plötzlich ist alles grau, farblos und traurig. Malwida muss weinen. Aber was ist das: Ihre Taten sind blau, rot und gelb. Bald sind alle Farben wieder vereint und im Zusammenspiel mit Malwida wird die Welt bunt und fröhlich.

Erzählt wird eine einfache Geschichte mit Bildern, Worten und ganz viel Musik. Durch die eingängige wie auch überraschende Musik wird die Königin der Farben in der Jungen Oper zu einer „Königin der Klänge“. Das Stück ist eine musikalische und klangfarbenvolle Entdeckungswelt zu den eigenen Gefühlen und der eigenen Kreativität.

**In Kooperation mit Enjoy Jazz**

**Termine:** 22., 23. und 27. Dezember 2015 im Schnawwl Spielraum

**LEITUNGSTEAM:** Francesco Damiani, Andrea Gronemeyer, Christian Thurm, Malene Rieger, Julie Peard, Michelle Cheung, Johannes Gaudel  
**MIT:** Matthias Dabus, Claus Kieselbach, Julie Peard, Olf Schönborn

## Der unsichtbare Vater

von Juliane Klein, nach dem Kinderbuch von Amelie Fried  
ab 8 Jahren / 3.-5. Klasse

Pauls Eltern leben getrennt. Seit mehr als fünf Jahren hat der Junge seinen Vater nicht mehr gesehen. Immer wenn Paul traurig wird, träumt er sich zu ihm hin und erinnert sich daran, wie sein Vater Saxofon vorspielte. Eines Morgens sitzt Ludwig – „der Neue“ – am Frühstückstisch und will einfach nicht mehr gehen, im Gegenteil: Er zieht sogar ein! Paul überlegt, was er anstellen kann, um Ludwig zu vertreiben. Bis er bei einem Jahrmärktebesuch eine unheimliche Begegnung hat ...

Die Komposition lässt Raum für Interaktion zwischen dem Publikum und den Akteuren. In diesen aktiven partizipativen Momenten wird das Publikum singend, spielend und tanzend zu einem wesentlichen Teil des Bühnengeschehens.

**Mit freundlicher Unterstützung der „Wilhelm Müller“-Stiftung**

**Wiederaufnahme am 1. Dezember 2015 im Studio Alte Feuerwache**  
**Weitere Vorstellungen:** 4. und 6. Dezember 2015

**LEITUNGSTEAM:** Sybrand van der Werf, Christian Thurm, Eva Roos, Anselm Daltferth  
**MIT:** Johannes Gaudel, Fanny Mas, Philipp Nicklaus, Olf Schönborn

# JUNGER TANZ

## denn sie wissen nicht, was sie tun

Tanzstück  
ab 13 Jahren / 7.-13. Klasse

Sie sind 14, plus, der Schulabschluss kommt in greifbare Nähe, und Eltern und Lehrer sollen nicht mehr alles wissen. Endlich wird es fühlbar das eigene Leben selbstbestimmen zu können, frei zu sein und unabhängig das eigene Ich zu gestalten. Noch nicht voll ström mündig und doch verantwortlich für das eigene Handeln und Denken, fühlen sie sich reif und manchmal auch überfordert. Zehn Jugendliche thematisieren ihren persönlichen Weg zwischen Fremd- und Selbstbestimmung auf der Bühne. Sie nutzen ihre persönliche Körpersprache und ihre Talente, um dem suchenden Lebensgefühl ihrer Generation kraftvoll Ausdruck zu verleihen

**Termine:** 16. und 17. Dezember 2015 im Schnawwl Spielraum

**LEITUNGSTEAM:** Lucches Huddleston Jr., Victoria Schöngen, Davidson Iacometto, Christian Thurm, Malene Rieger, Anne Richter, Josefine Rausen  
**MIT:** Noema Diaz Eckrich, Romay van Gysel, Sarah Kazakis, Nora Richter, Charlotte Schröder, Gregory Boenkemann, Samuel Kriehner, Christian Klauen, Anton Rieger, Catarina Rosa-Fahlbusch

## EXTRAS

**Hear My Heartbeat!!!**  
Eine Art Lesung

Die SchauspielereInnen Bettina Franke und Monika-Margret Steger erarbeiten im Auftrag des COMMUNITYCENTERMannheim zusammen mit Florie Allgäi, Ramim Akbari und Polina Faad Shiba, die als Flüchtlinge in Mannheim leben, Lyrik und Prosa deutscher Exil-SchriftstellerInnen. Das Projekt widmet sich mit den Mitteln der Kunst dem Thema Flucht und „Ankommen“ – nicht aus der sicheren Distanz, sondern in der Auseinandersetzung mit den Betroffenen selbst, die durch Literatur, aber auch ganz ganz direkt zu Wort kommen.

**Termin:** 10. Dezember 2015 um 19.00 Uhr im Schnawwl Spielraum

**COMMUNITYart CENTER mannheim**

Die Junge Oper wird präsentiert von **MVV** Energie  
Sämtliche personenbezogene Bezeichnungen, die in dieser Publikation im Maskulin verwendet werden, sind geschlechtsneutral zu verstehen. Gemeint sind alle Geschlechter.

**IMPRESSUM**  
Herausgeber: Nationaltheater Mannheim, -Intendantin Schnawwl, Andrea Gronemeyer  
Herausgeber Junge Oper: Andrea Gronemeyer, Prof. Dr. Klaus-Peter Köhr  
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit / Dramaturgie, verantwortl. Michalea Oswald  
Foto: Christian Kleiner / Gestaltung und Satz: Temple Jacobs  
www.tampjacobs.com - Druck: Druckerei Lehnen GmbH & Co. KG, Neustadt/Weinstraße

## Die Weihnachtssgans Auguste

Figurentheaterspiel nach Friedrich Wolff  
ab 4 Jahren

Margrit Gysin und Irene Beeli spielen und erzählen an einer märchenhaft gedeckten Tafel. Die beiden entführen die Zuschauer mit dieser lustvoll bespielten Theaterinsatation in die vergnüglihe Geschichte der „Weihnachtssgans Auguste“. Der Vater mietet die Gans für das Weihnachtsessen, doch längst hat der Rest der Familie Auguste ins Herz geschlossen...  
Der Weihnachtsklassiker für die ganze Familie!

**Termine:** 17., 18., 19., 20. und 21. Dezember 2015 im Studio Alte Feuerwache

**LEITUNGSTEAM:** Margrit Gysin, Irene Beeli, Helmut Pogner, Andrea Gronemeyer  
**MIT:** Margrit Gysin & Irene Beeli

## Theater mobil

Buchen Sie eine mit dem „Theater mobil“-Burton gekennzeichnete Vorstellung für eine Aufführung in Ihrer Schule oder Kindertagesstätte!  
**Information & Buchung bei Nadja Dietrich:**  
0621 - 1690 300, nadja.dietrich@mannheim.de

Das Nationaltheater Mannheim, Eigenbetrieb der Stadt Mannheim, wird gefördert durch

**STADTMANNHEIM**

